

Sie haben eine Beschwerde?

Der **Ethical Conduct Review (ECR)-Prozess** der International Coaching Federation (ICF) befasst sich mit Beschwerden über unethisches Verhalten von ICF-Mitgliedern und Zertifikatsinhabern, um die Verantwortlichkeit innerhalb des Coaching-Berufs zu gewährleisten, ethische Praktiken zu fördern und die Interessen der Klienten zu schützen. Er ermöglicht es Einzelpersonen, mutmaßliche Verstöße gegen den ICF-Ethikkodex zu melden, und gewährleistet durch eine von Fachkollegen geprüfte Untersuchung Transparenz und Fairness.

Der ECR bietet allen, die mit einem ICF-Fachmann zusammenarbeiten, einen klaren Mechanismus zur Lösung ethischer Probleme, beginnend mit einer Beschwerde und gefolgt von einer Untersuchung durch einen unabhängigen Prüfungsausschuss (Independent Review Board, IRB). Sowohl der Coach als auch der Beschwerdeführer liefern Informationen, um die Untersuchung zu unterstützen. Wird ein Verstoß festgestellt, muss der Coach einen Lernplan absolvieren, der sich auf die Verbesserung seiner Fähigkeiten konzentriert, wobei in schweren Fällen Sanktionen wie die Suspendierung oder der Ausschluss aus der ICF-Mitgliedschaft drohen.

Kunden, Coaches und Organisationen profitieren von diesem Verfahren, das ethische Standards aufrechterhält und sicherstellt, dass jedes unethische Verhalten gründlich geprüft und vertraulich und unvoreingenommen behandelt wird, wodurch die Integrität der Coaching-Beziehungen geschützt wird.

Hier geht es zum [ECR-Prozess](#)